

# Statistische Monatsberichte der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

N<sup>o</sup> 7

Juli 1931.

N<sup>o</sup> 7

## I. Statistische Uebersicht für Juli 1931.

(Die in Klammern beigeetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Juli ds. Jrs. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 416 083, am letzten 415 736. Im Berichtsmonat wurden 293 (277) Ehen geschlossen. Geboren wurden 420 (482) Kinder, darunter 66 (102) uneheliche, 15 (14) toreborene. Gestorben sind 299 (318) Personen, darunter 13 (19) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 63 (63) Fällen auf Krebs und andere Neubildungen (Krankheiten der Kreislauforgane). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 0 (5), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 2 (3). Auf 100 Lebendgeborene trafen 3,21 (4,06) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 270 (294) Beerdigungen ohne die Verstorbene in den Vororten Röhrenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth, Höffles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 52 (67) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Aerzte 409 (360) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern (Masern) mit 160 (136) Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schluß des Monats 941 (895) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 231 (235) Pflinglinge betreut; insgesamt wurde sie in 441 (469) Fällen in Anspruch genommen. In der städt. Frauenklinik wurden 141 (171) Kinder geboren und zwar 66 (85) Knaben und 75 (86) Mädchen; neu aufgenommen wurden 141 (168) Wöchnerinnen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1043 (1055) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 24 (27) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 0 (0) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 91 (95) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1243 (1892) Kindern besucht. Die Sanitätsmache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1629 (1796) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volksbades betrug 71 763 (74 783) Personen, darunter 28 583 (31 770) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 38 877 (36 957) \*) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 274 (325) Baugesuche eingereicht und 325 (322) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1978 (1781) mit insgesamt 9971 (9637) cbm Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 493 (498) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 14 (16) Brände zu verzeichnen, darunter 2 (2) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 989 466 (2 069 577) cbm Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 157 800 (4 137 520) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 176 800 (4 118 520) cbm. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 3 059 391 (3 345 682) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 3 013 609 (3 143 938) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 967 573,65 (995 152,66) RM. einschließlich Verkehrssteuer. Im Fremdenverkehr wurden 35 080 (24 834) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 2999 (1631) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 39 397 (30 929) Personen. Zur Milchversorgung standen 3 644 272 (3 838 239) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 2526 (2486)

Rindvieh, 4460 (4212) Kälber, 1886 (776) Schafe, 5 (8) Ziegen, 16 328 (17 626) Schweine, darunter 89 (53) Spanferkel, sowie 37 (23) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1890 (1634) Proben untersucht und dabei 88 (60) Beanstandungen erhoben. Als Reichsinder für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Juli ds. Jrs. 137,4 (137,8) festgestellt; als Großhandelsindex 111,7 (112,3) und als Nürnberger Index 126,9 (127,1). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 2 763 960,43 (3 022 694,07) RM. eingelegt und 5 033 108,88 (5 991 498,88) RM. abgehoben; mehrabgehoben wurden also 2269 148,45 (2 968 804,81) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 31 723 559,68 (48 877 484,33) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 32 338 406,83 (49 698 114,33) RM. Mehrabgang 614 847,15 (Vormonat: Mehrabgang 820 630,00 RM.). Das Gesamtguthaben am Monatschluß betrug 85 513 092,49 (88 274 417,11) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 1901 (2260) Angebote von Arbeitgebern und 49 199 (47 860) Besuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 1677 (2056) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schluß des Monats 14 003 (14 846) männliche und 5326 (5927) weibliche, zusammen 19 329 (20 773) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 1 080 757,63 (1 196 509,83) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 159 999,66 (205 111,86) RM. geleistet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schluß des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 142 924 (148 807) einschließl. der Erwerbslosen, darunter 65 563 (67 922) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 123 561 (129 794), darunter 55 872 (58 473) weibliche Mitglieder und 4600 (3961) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 263 (261) Personen; Witwen- und Witwerrenten an 73 (74) Personen und Waisenrenten an 34 (22) Waisen. Insgesamt wurden 900 397,33 (877 471,57) RM. Invalident-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebunfälle waren 532 (535) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 109 910,44 (114 240,10) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Juli d. J. 896 586,00 (970 079,00) RM. laufende und 32 110,00 (28 976,00) RM. einmalige Unterstützungen, zusammen 928 696,00 (999 055,00) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 6938,00 (9 272,00) RM. gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2593 (2519) Säuglinge, darunter 666 (648) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 2054 (2084) Kinder, darunter 703 (626) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1796 (1869) Pflinglinge betreut, darunter befanden sich 257 (312) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schluß des Monats einen Stand von 5253 (5336) Mündeln. Die Rechtsauskunftstelle wurde in 1626 (1605) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erledigte 301 (327) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 528 737 (540 874) RM.; der Stand der Pfänder 40 945 (41 180). Gewerbeanmeldungen erfolgten 582 (606), Gewerbeabmeldungen 466 (339).

\*) Berichtigt.

## II. Statistische Einzelnachweisungen.

### 1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Juli 1931	293	405	15	299	1802	2044
Juni 1931	277	468	14	318	1748	1860
Juli 1930	319	460	12	347	1955	2121

### 2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	181	161	342	34	29	63	405
Totgeborene	8	4	12	2	1	3	15
Juli 1931	189	165	354	36	30	66	420
Juni 1931	197	183	380	55	47	102	482
Juli 1930	191	198	389	43	40	83	472

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche		m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre <sup>1)</sup>						Andere Krankheiten des Nervensystems <sup>3)</sup>	1	6	7	1	—
a) im 1. Lebensmonat	7	1	8	8	—	Magen- und Darmkatarrh	1	3	4	2	—
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Brechdurchfall	1	—	1	—	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	7	9	16	—	—	Andere Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane <sup>4)</sup>	11	12	23	—	—
Kindbettfieber	—	1	1	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	8	4	12	—	—
Andere Folgen der Geburt	—	2	2	—	—	Krebskrankheit	29	26	55	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	Andere Neubildungen	2	6	8	—	—
Masern und Röteln	—	1	1	—	—	Selbstmord	9	5	14	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg. Verunglückung oder andere gewalttätige Einwirkung	5	2	7	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	Zuckerkrankheit	1	—	1	—	—
Typhus	—	1	1	—	—	Andere benannte Todesursachen	2	3	5	—	—
Rose (Erysipel)	2	—	2	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	1	1	2	1	—
Andere Wundinfektionskrankheiten	21	10	31	—	—						
Tuberkulose der Lungen	2	3	5	—	—	Juli 1931	151	148	299	13	—
Tuberkulose anderer Organe	—	—	—	—	—	Juni 1931	173	145	318	14	5
Akute allgemeine Miliartuberkulose	6	7	13	—	—	Juli 1930	184	163	347	30	9
Lungenentzündung (Pneumonie)	—	—	—	—	—						
Influenza	2	1	3	—	—						
Andere übertragbare Krankheiten <sup>2)</sup>	3	1	4	1	—						
Krankheiten der Atmungsorgane	20	29	49	—	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	10	12	22	—	—						
Gehirnschlag	—	—	—	—	—						

<sup>1)</sup> Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 3,21 % der Lebendgeborenen, im Vormonat 4,06 %, im entsprechenden Monat des Vorjahres 8,48 %. <sup>2)</sup> Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 2, Genickstarre 1, Paratyphus —, Aktinomykose —, Paratyphus —. <sup>3)</sup> Hierunter: Geisteskrankheiten 1. <sup>4)</sup> Hierunter: Blinddarmentzündung 3.

### 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Mutter Gelenkrheumatismus	7	4	—	11
Scharlach	9	13	—	22	Lungenentzündung, croupöse	9	7	1	17
Masern	70	84	6	160	Mumps	1	2	—	3
Röteln	3	2	—	5	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Rotlauf	6	4	—	10	kontagiose { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	6	8	—	14	Augenerkrankung { Blennorrhoe	41	31	3	75
Kindbettfieber	—	1	—	1	Windpocken	—	—	—	—
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	Bißverletzung d. tollwutverb. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	1	—	1	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung, Paratyphus	2	1	—	3
Genickstarre	1	2	—	3	Rehkopftuberkulose	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Lungentuberkulose	—	2	—	2
Brechdurchfall (Cholera nostras)	22	26	—	48	Malaria	—	—	—	—
Ruhr	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Milzbrand	8	7	—	15					
Influenza	8	11	—	19	Juli 1931	193	206	10	409
Keuchhusten	—	—	—	—	Juni 1931	171	173	16	360
Kindlähmung, spinale	—	—	—	—	Juli 1930	139	183	5	327
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—					

### 5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schluß des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Juli 1931	479	462	941
Juni 1931	466	429	895
Juli 1930	473	577	1050

### 6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Juli 1931	307	436	135	152	149
Juni 1931	656	399	103	147	149
Juli 1930	725	449	144	159	146

7. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur					Luftdruck mittlere in mm	Be- wässerung mittlere in %	Nieder- schlag- höhe in mm
	mitt- lere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo- nats- tag	°C	Mo- nats- tag			
Juli 1931	17,9	29,4	3. VII.	8,3	23. VII.	733,4	64,1	73,1
Juni 1931	18,0	29,5	14. u. 17. VI.	8,0	27. VI.	736,3	55,1	103,3
Juli 1930	17,9	34,1	5. VII.	8,3	12. VII.	732,0	58,4	74,3

8. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tieffter		durch- schnitt- licher cm
	cm	Mo- nats- tag	cm	Mo- nats- tag	
Juli 1931	63	20. VII.	21,5	13. VII.	30,5
Juni 1931	47	26. VI.	20	16. VI.	30
Juli 1930	27	19. u. 24. VII.	3	11. VII.	20

9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Juli 1931	22951	1 128	24079	107 067	77 298	7 660
1. Juni 1931	22911	1 128	24 039	106 909	77 162	7 659
1. Juli 1930	22558	1 116	23 674	105 848	76 459	7 646

10. Neu entstandene und befeitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch gemein- nützige Bautätig- keit	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vorber- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorber- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Juli 1931	19	1	1	2	23	8	26	5	31	—	—	—	1
Juni 1931	40	—	—	1	41	36	27	5	32	—	—	—	—
Juli 1930	30	—	1	5	36	20	28	9	37	1	—	—	—

11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit ..... Wohnräumen <sup>1)</sup>								mit ..... heizbaren Räumen <sup>1)</sup>						zu- sam- men	Davon Wohnungen mit Gewerber- räumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
Juli 1931	1	2	14	47	34	10	3	4	2	23	24	42	14	10	115	3
Juni 1931	—	—	64	74	10	—	14	—	—	8	122	15	17	—	162	1
Juli 1930	—	—	2	31	3	4	2	12	—	5	21	10	3	15	54	—

<sup>1)</sup> Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

12. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungs- kilometer <sup>1)</sup>	Beförderte Personen ohne Aborn.	Gesamt- einnahmen ohne Einnahme für Gepäck- beförderung P.M.
Juli 1931	1 500 065	3 013 609	967 573,65
Juni 1931	1 512 675	3 143 938	955 152,66
Juli 1930	1 779 482	3 906 595	1 170 886,99

13. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde						
	in Hotels	in Gast- höfen ein- sacherer Art	in Gasthäu- sungen (Gastwirts- schaften)	in Fremden- pensionen	in Her- bergen	ins- gesamt	
Juli 1931	17 463	4773	2882	3302	6660	35 080	
Juni 1931	13 874	3502	1983	2015	3460	24 834	
Juli 1930	22 680	5780	3788	3782	5727	41 757	

<sup>1)</sup> Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

14. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Für- sorge- art	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats			Not- stands- arbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen P.M.	Außerdem ausbez. für Krankenkassen- beiträge, Fahrten und Umzugskosten P.M.
		m.	w.	zuf.			
Juli 1931	Arbeits- losen- verf.	6 977	2 885	9 862	1	635 062,49	110 016,66
Juni 1931		7 773	4 201	11 974	—	732 548,26	141 650,72
Juli 1930		7 904	4 324	12 228	31	892 726,37	139 457,78
Juli 1931	Krisen- für- sorge	7 026	2 441	9 467	28	445 695,14	49 983,00
Juni 1931		7 073	1 726	8 799	—	463 961,57	63 461,14
Juli 1930		4 777	1 713	6 400	9	384 422,69	48 809,30

### 15. Arbeitsamt Nürnberg (Nachweis für das Stadtgebiet).

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu-meldungen		Gesamt-mel-dung, einschl. Uebergg.		Neu-meldungen		Gesamt-mel-dung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aus-hilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier-zucht und	107	41	324	104	29	29	29	49	27	15	—	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei												
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	1	—	6	—	—	—	—	—	2	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	59	9	346	75	2	—	2	—	—	—	—	—
5. Metallverarbeitung												
6. Industrie der Maschinen, Instru-mente und Apparate	1317	416	11091	2701	167	131	167	131	167	131	—	—
7. Chemische Industrie und												
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug-nisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	4	30	39	247	3	8	3	8	3	8	1	—
9. Spinnstoffgewerbe	4	21	31	129	—	1	—	—	—	—	—	—
10. Papierindustrie	19	119	178	842	5	27	5	27	5	27	1	—
11. Lederindustrie	88	31	578	171	2	1	2	1	2	1	—	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	340	78	2990	494	38	10	38	10	24	10	8	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	148	57	910	217	32	2	32	2	32	2	27	—
14. Bekleidungs-gewerbe	194	238	1441	1185	3	31	3	31	3	31	1	6
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	58	47	255	147	21	27	21	27	21	27	14	15
16. Baugewerbe	699	—	2466	—	129	—	129	—	129	—	4	—
17. Dienstleistungsgewerbe	104	82	662	413	16	25	16	25	16	25	2	8
18. Kunstgewerbliche Berufe	12	3	80	30	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	55	7	260	36	10	—	10	—	10	—	10	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	169	288	599	324	161	229	164	245	150	173	125	73
21. Verkehrsgewerbe	272	148	2181	740	85	21	90	21	87	20	6	4
22. Häusliche Dienste	—	575	—	1617	—	295	—	316	—	251	—	129
23. Lohnarbeit wechselnder Art	680	484	5606	2690	105	85	105	85	102	85	25	3
24. Maschinen- und Heizer	9	—	126	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	348	236	2607	2353	15	52	21	53	11	48	3	—
26. Büroangestellte	28	12	246	46	21	4	26	4	26	4	12	—
27. Techniker aller Art	131	—	1047	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Freie Berufe	24	3	54	15	2	—	2	—	1	—	—	—
<b>Juli 1931 insgesamt:</b>	<b>4870</b>	<b>2925</b>	<b>34 123</b>	<b>15 076</b>	<b>846</b>	<b>978</b>	<b>865</b>	<b>1036</b>	<b>818</b>	<b>859</b>	<b>239</b>	<b>238</b>
<b>Juni 1931:</b>	<b>4573</b>	<b>2848</b>	<b>33 304</b>	<b>14 556</b>	<b>1020</b>	<b>1167</b>	<b>1043</b>	<b>1217</b>	<b>986</b>	<b>1070</b>	<b>237</b>	<b>242</b>
<b>Juli 1930:</b>	<b>5518</b>	<b>3594</b>	<b>26 040</b>	<b>12 840</b>	<b>1768</b>	<b>1593</b>	<b>1812</b>	<b>1678</b>	<b>1660</b>	<b>1431</b>	<b>427</b>	<b>471</b>

### 16. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Barunterstützungen					Vorschüsse und Darlehen	Vorüber-gehend Unter-stützte <sup>4)</sup>	Arbeitsfürsorge <sup>5)</sup>	
	Laufende Barunter-stützungen <sup>1)</sup>	Pflege-gelder	Einmalige Barunter-stützungen <sup>3)</sup>	Wochen-fürsorge	zusammen			Arbeits-prämien und Verköstigung (Pflichtarbeit <sup>6)</sup> )	Tarifföhne (Fürsorge-arbeiter)
<b>Juli 1931</b>									
Betrag in <i>R.M.</i>	856 222 <sup>7)</sup>	40 364	30 725	1 385	928 696	6 938	—	73 212	75 720
Fürsorgenehmer:	23 435 <sup>8)</sup>	1 415	1 871	87	26 808	92	2 262	1 846	398
<b>Juni 1931</b>									
Betrag in <i>R.M.</i>	929 533	40 546	27 696	1 280	999 055	9 272	—	66 107	62 350
Fürsorgenehmer:	23 160	1 417	1 699	85	26 361	127	2 058	1 723	369

<sup>1)</sup> Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. April 1931:  
 I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare, IV = Kindersatz.  
 a) Allgemeine Fürsorge: I = 40 *R.M.*, II = 32 *R.M.*, III = 60 *R.M.*, IV = 15 *R.M.*;  
 b) Gehobene Fürsorge: I = 50 *R.M.*, II = 40 *R.M.*, III = 75 *R.M.*, IV = 15 *R.M.*;  
<sup>2)</sup> Umfassend 1376 (1360) Kleinrentner und Gleichstehende, 4888 (4855) Sozialrentner, 321 (327) Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene, 4505 (4651) sonstige Bedürftige und 12335 (11967) Wohlfahrtsrentner mit Einfluß von 150 (158) Pflichtarbeitern der offenen Arbeitsfürsorge, welche für ihre Familien auch laufende Barunterstützungen erhalten. Alle Pflichtarbeiter (Arbeitsprämien) und Fürsorgearbeiter (Tarifföhne) sind in der Spalte „Arbeitsfürsorge“ aufgeführt.  
 Stand der laufend Unterstüttigten bei Beginn des Monats 22 847, am Ende 23 236; Stand der Pflegekinder bei Beginn des Monats 1403, am Ende 1386.  
<sup>3)</sup> Enthaltend 10 666,00 *R.M.* an 721 laufend Unterstüttigte.  
<sup>4)</sup> Einmalige Unterstüttigungen in bar, Sachleistungen, Krankenfürsorge usw.  
<sup>5)</sup> Während des ganzen Monats oder zu einem Teil beschäftigt.  
<sup>6)</sup> Einschließlich 820 (741) Wanderern.  
<sup>7)</sup> Außerdem wurden 22 auswärtig Wohnhafte mit 1427,30 *R.M.* laufend unterstüttigt.  
 Ausgefertigt wurden außerdem insgesamt 5978 (2357) Arzt- und Heilmittelscheine: 990 (921) Armenrechtszeugnisse und 10 298 (10 910) Mietnachlaßbescheinigungen. An 6347 (6977) Zusatzrentner wurden 142 481,00 (163 047,00) *R.M.* Zusatzrenten ausbezahlt.

### 17. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats												
	überhaupt			und zwar an									
	m.	w.	zuf.	Krankenversicherungs-pflichtigen			gegen Krankheit verj. Arbeits-losen einschl. Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken			Wöchner-innen
m.				w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Juli 1931 . . .	77 361	65 563	142 924	67 689	55 872	123 561	11 625	4 753	16 378	2 548	2 052	4 600	603
Juni 1931 . . .	80 885	67 922	148 807	71 321	58 473	129 794	13 290	6 234	19 524	2 144	1 817	3 961	642
Juli 1930 . . .	80 449	72 574	162 023	80 953	63 044	143 997	12 358	5 497	17 855	3 473	2 569	6 042	717

### 18. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den an-deren städt. Friedhöfen <sup>1)</sup>	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenver-waltungen <sup>2)</sup>	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Münn-berg	von aus-wärts	Ev. luth.	Kathol.	Sonstige
Juli 1931 . . .	95	108	4	54	9	270	52	47	5	38	6	8
Juni 1931 . . .	106	118	1	59	10	294	67	56	11	52	6	9
Juli 1930 . . .	106	129	—	74	7	316	55	38	17	40	4	11

<sup>1)</sup> In Höfen, Großreuth b. Schm., Ziegelstein und Reichelsdorf.

<sup>2)</sup> In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Sibach.

### 19. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Fluß-bädern, i. Dugendteich-bad u. i. Stadionbad	insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Juli 1931 . . .	43 180	28 583	71 763	24 548	14 329	38 877	67 728	42 912	110 640	44 785	155 425
Juni 1931 . . .	43 013	31 770	74 783	23 148*	13 809	36 957*)	66 305	45 579	111 884	66 305	178 189
Juli 1930 . . .	42 871	31 619	73 990	20 312	13 045	33 357	62 683	44 664	107 347	69 298	176 645

\*) Berichtigt.

### 20. Milchtrinkhallen.

Monat	Durch die gemeinnützige Milchverorgungsgesellschaft wurden beliefert						
	Milch-trink-hallen	mit					
		Vollmilch Liter	Buttermilch Liter	Kakao Liter	Schlagrahm Liter	Quark Pfund	Joghurt Fl.
Juli 1931 . . . . .	37	28 745	9 061	1 485	1 295	582	10 123
Juni 1931 . . . . .	36	33 109	10 704	1 487	1 765	830	11 449
Juli 1930 . . . . .	39	47 108	9 121	—	1 830	665	14 315

### 21. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für											Eier frisch 1 Stück Pfl.	Milch 1 Liter Pfl.	
	Rindfleisch	Kalb-fleisch	Schweine-fleisch	Lammfleisch	Schwarz-brot (Mischbrot)	Weizenmehl	Tafelbutter	Landbutter	Margarine	Zucker gemahlen	Reis			Kartoffel
Juli 1931 . . .	100	100	90	100	21	26-32	140-200	120-150	40-110	37-40	14-42	4-20	7-10	22
Juni 1931 . . .	110	100	90	100	21	25-33	140-180	110-140	42-120	31-40	15-42	4-25	7-9	22
Juli 1930 . . .	120	130	120	120	23	28-34	180-220	130-160	55-120	31-35	19-45	4-15	8-13	28

## 22. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben <sup>1)</sup> zur Lebenshaltung einer				
		5= köpfigen Familie	4= köpfigen Familie	3= köpfigen Familie	2= köpfigen Familie	allein= stehenden Person <sup>2)</sup>
		in Reichsmark				
Juli 1931	Lebensmittel . . . . .	3,97 (3,13)	3,44 (2,60)	2,65 (2,09)	2,12 (1,56)	2,04 (1,62)
	Wohnung . . . . .	1,26	0,81	0,81	0,81	0,95
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,54	0,43	0,34	0,29	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	0,92	0,84	0,76	0,68	0,65
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,02	0,89	0,79	0,67	0,61
	Zusammen	7,71 (6,87)	6,41 (5,57)	5,35 (4,79)	4,57 (4,01)	4,36 (3,94)
Juni 1931	Lebensmittel . . . . .	3,92 (3,08)	3,39 (2,55)	2,63 (2,07)	2,11 (1,55)	1,96 (1,54)
	Wohnung . . . . .	1,26	0,81	0,81	0,81	0,95
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,53	0,42	0,34	0,28	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	0,94	0,85	0,77	0,69	0,66
	Steuern, Sonstiges . . . . .	0,99	0,87	0,77	0,64	0,58
	Zusammen	7,64 (6,80)	6,34 (5,50)	5,32 (4,76 *)	4,53 (3,97)	4,26 (3,84)
Januar 1914	Zusammen	7,45 (6,61)	6,22 (5,38)	5,20 (4,64)	4,45 (3,89)	4,15 (3,73)

- 1) Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigefetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.  
 2) Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.  
 \*) Berichtigt.

## 23. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Juli 1931 . . .	137,4	126,9	111,7	105,4	96,9	103,1	136,3
Juni 1931 . . .	137,8	127,1	112,3	107,3	95,1	102,9	136,7
Juli 1930 . . .	149,3	146,0	125,1	114,8	113,5	119,4	150,5

## 24. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg. Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.

Berufe	1. Juli 1931	1. April 1931	1. Juli 1930	Berufe	1. Juli 1931	1. April 1931	1. Juli 1930
	Rpf	Rpf	Rpf		Rpf	Rpf	Rpf
a) Gelernte Berufe				b) Angeleitete u. ungelernete Berufe			
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) . . . . .	104	104	110	Steinhauer, Ratzpuzer	151 u. 155	169 u. 172	169 u. 172
Brauer, Schaffler, Vierführer . . . . .	117	117	119	Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl.	90-102	90-102	97-105
Buchbinder . . . . .	102,5	102,5	109,5	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl.	84 u. 94	84 u. 94	84 u. 94
Buchdrucker . . . . .	110	110	117	Stoffaturer, Puzer . . . . .	155	155	172
Bürsten- und Pinselmacher . . . . .	88	88	92	Tapezierer . . . . .	108	115	115
Dachdecker . . . . .	130	150	150	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	110	110	116
Flaschner, Installateure . . . . .	124	124	124	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst.	95	101	101
Fassadenpuzer, Kanalschachtmaurer . . . . .	136	136	151				
Kaminfehrergehilfen . . . . .	108	108	108	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . . . . .	103	103	114
Konditoren . . . . .	106	106	106	Dachdeckerhilfsarbeiter . . . . .	103	117	117
Kunst- u. Bau Schlosser . . . . .	115	115	120	Helfer i. Flaschnereien, Installation . . . . .	112	112	112
Maler . . . . .	122	136	136	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . . . .	94	94	99
Metallfaharbeiter *) . . . . .	82-98,5	82-98,5	87-104	Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften . . . . .	112	112	127
Mechger im Kleinbetriebe . . . . .	114	114	114	Bader u. Lagerarb. d. elektrot. Install. . . . .	104	104	104
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer . . . . .	124	124	137	Schuhfabrikarbeiter . . . . .	90	90	95
Monteure d. Elektroinstallationsgew. . . . .	116	116	116	Wäscherinnen in Waschanstalten . . . . .	50	52	52
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe . . . . .	97	97	102	Zementarbeiter im Baugewerbe . . . . .	114	114	126
Mäherin selbständ. i. d. Wäschefabr. . . . .	43	43	46	Ungel. Arbeiter der Metallindustrie *)	70-72,5	70-72,5	74-77
Modistinnen (1. Garniererin) . . . . .	75	75	79				

\*) Je nach der tarifmäßigen Zulage.